

# Goldregen für Horner Judoka

## Eichhörnchen Cup wird zum Erfolg

Viel Grund zum Jubeln hatten die Judoka vom TV Eiche Horn beim diesjährigen Eichhörnchen Cup. Auf der Matte sorgte das 13 köpfige Kampfteam des Ausrichters für reichlich gute Stimmung. Acht Turniersiege bei 10 Finalteilnahmen ließen das Traditionsturnier nicht nur organisatorisch zum Erfolg werden. „Mit 208 Teilnehmern verzeichnen wir einen neuen Melderekord. Im letzten Jahr waren wir gerade mal 144 Judoka. Nach 5 Stunden waren wir mit allen Kämpfen durch“, freut sich, der für die Listenerstellung zuständige Axel Heinbokel, über das starke Teilnehmerfeld seiner Veranstaltung.

Über ihre Turniersiege hingegen freuten sich die Horner Judoka Ina Rathcke (U8/-21kg), Marike Köper (U11/ -28kg), Svea Reseke (U11/ -30kg), Henri Rathke (U117 -25kg), Nils Rathke (U11/-26kg), -42kg), Jannik Kartscher (U11/ Svea Rathcke (U14/-42 kg), Sean Trimborn (U14/ -37kg). „Siegeswillen“ und „schöne Techniken“ begeisterten Lydia Wullschläger, Trainerin des TV Eiche Horn, beim Auftritt des vereinseigenen Nachwuchses: „Im Kinder und Jugendbereich haben wir viele hoffnungsvolle Talente in unseren Reihen. Jetzt gilt es die Rohdiamanten zu schleifen, um den einen oder anderen ins Leistungszentrum des Vereines übernehmen zu können.“ Silbermedaillen erkämpften sich Anton Rathke (U8/ -19kg) und Anna Röhrig (U14/ -46kg). Dritte Plätze steuerten Julian Fesser (U14/ -35kg) und Stefan Savitsky (U14/ -40kg) bei.

In der abschließenden Vereinsrangliste musste sich der Horner Ausrichter, mit nur einem Punkt Rückstand, mit dem zweiten Platz zufrieden geben. „39 Vereine aus Bremen, Niedersachsen, Hamburg und Schleswig Holstein schickten ihre Kämpfer bei und auf die Matte, da bin ich mächtig stolz auf das erfolgreiche Abschneiden unserer Kinder“, zieht der 80 jährige Horner Altmeister Dieter Kreft eine durchweg positive Bilanz des Turnieres. Rund 12 weitere Wettkämpfe werden die Horner Nachwuchssportler der U8 und U11 dieses Jahr noch bestreiten, um sich auf ihren Einsatz in der U15 intensiv vorzubereiten.